



PRESSEINFORMATION +++ PRESSEINFORMATION +++ PRESSEINFORMATION

„WER WILL FLEIßIGE HANDWERKER SEH'N, DER MUSS ZU DEN KINDERN GEH'N“

BAYERNS FAMILIENMINISTERIN EMILIA MÜLLER TRIFFT „HAMMER UND NAGEL“

Bildungsinitiative "Baumeister gesucht!" Harry Hammer und Nicki Nagel auf Tour: Start der 5. Staffel mit der Schirmherrin, Familienministerin Emilia Müller im Kinderhaus Flohkiste in München



Geschafft! Baumeister in spe mit ihren Urkunden, Baumeister-Paten, Harry Hammer & Nicki Nagel

Foto: ©BBW/Schweiger 2016

*München, 08.11.2017 – Selber hämmern, sägen, mörteln und mauern - mehr als 2.800 Kinder und knapp 1.200 Erzieher*innen in 170 Bayerischen Kitas sind schon im Baufieber. Und es werden immer mehr, die sich von Harry Hammer und Nicki Nagel, den Protagonisten der Bildungsinitiative „BAUMEISTER GESUCHT!“ in das professionelle Arbeiten an der Werkbank einweisen und dafür begeistern lassen wollen. Deshalb schicken die Verbände der Bayerischen Bauwirtschaft ihr gefragtes Bildungsprojekt in die Verlängerung. Zum Start in die 5. Runde will dessen Schirmherrin, Bayerns Familienministerin Emilia Müller im Münchner Kinderhaus Flohkiste ihre jüngsten fleißigen Baumeister besuchen und sich mit ihnen gemeinsam der Gesellenprüfung unterziehen.*

Wird sich die Ministerin einer Nagelprobe stellen und trifft sie ihn souverän auf den Kopf? Die Mädchen und Jungen des „Bautrupps Flohkiste“ sind schon sehr gespannt. Können sie der Schirmherrin mit dem, was sie bereits gelernt haben, zur Seite stehen und gemeinsam mit ihr die begehrte Urkunde erwerben? Begrüßt werden Emilia Müller, Franz Xaver Peteranderl, Präsident des Bayerischen Handwerkstags und Pate der Aktion im Kinderhaus sowie weitere hochrangige Gäste aus der Bayerischen Bauwirtschaft mit dem „Baumeisterlied“, für das die Kinder schon heute mit Feuereifer proben. Die feierliche Übergabe des Baumeisterdiploms an Bayerns Familienministerin und die Kinder übernimmt Wolfgang Schubert-Raab, Präsident der Bayerischen Baugewerbeverbände.

Früh übt sich, wer ein Meister werden will

Die Baubranche boomt - der Nachwuchs fehlt. Die Förderung entlang der Bildungskette ist deswegen wesentlicher Bestandteil des gemeinsamen Bildungsauftrages der Verbände der bayerischen Bauwirtschaft. Schon Kinder sollen für handwerkliches Arbeiten begeistert werden. Oft kommt dieses zu Gunsten künstlerischer, kommunikativer und bewegungsaktiver Tätigkeiten in der Kita zu kurz. Schon seit Sommer 2014



sind die pädagogisch geschulten Experten Harry Hammer und Nicki Nagel auf der Suche nach Bayerns Nachwuchs-Baumeistern und überbringen den Kindergärten ein prall gefülltes Baumeister-Paket mit einer Werkbank, echtem Werkzeug, einem Handbuch mit Hintergrundinfos, Bauanleitungen, Tipps und Tricks. Material ist das eine – Know-how das andere. Zum Paket gehört deshalb auch ein ‚Baumeistertag‘ mit zwei lehr- und erlebnisreichen Unterrichtseinheiten. Während in der ersten die Erzieher*innen an der Werkbank geschult werden, dürfen in der zweiten die Kinder selbst Hand anlegen und eigene Werkstücke fertigen.

Vogelhäuschen, bunte Holzhäuser, ganze Städte entstehen, wenn die kleinen Nachwuchs-Baumeister nach Anleitung von Harry Hammer und Nicki Nagel Holz auf Gehrung sägen, glatt schleifen, das richtige Hämmern üben oder mit kleinen Ziegelsteinen Mauern hochziehen. So machen sie sich nicht nur fit für das Arbeiten mit Hand und Kopf, sondern lernen gleichzeitig etwas für's Leben: Bauhandwerkliches Arbeiten trainiert wichtige Fähigkeiten, wie Geduld, Ausdauer und Genauigkeit, erhöht die Frustrationstoleranz, schult das räumliche Denken und die Kreativität. Dieser beständige Prozess: üben - verbessern - üben - schärft die Sinne und verbessert Fein- und Grobmotorik.

Um das Thema langfristig in den Kitas zu verankern und die Erzieher*innen zu unterstützen, stehen lokale Bauunternehmen als Aktions-Paten mit Rat, Tat und Material zur Verfügung. Mit der Schulung der Erzieher*innen und der fachlichen Unterstützung soll das Thema ‚Bauen und Werken‘ nachhaltig in den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan eingebunden werden. Engagierte Eltern, Bekannte oder Verwandte sind als gern gesehene Helfer zu den Schulungen eingeladen.

Bayerns Familienministerin Emilia Müller als Schirmherrin

Bayerns Familienministerin Emilia Müller ist Schirmherrin der Initiative und überzeugt, „dass „BAUMEISTER GESUCHT!“ einen wertvollen Beitrag zur ganzheitlich geprägten Bildungsarbeit in Bayerns Kitas, dem ‚Lernen mit Kopf, Herz und Hand‘, leisten kann.“ Partner der Aktion ist das Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP).

Nähere Informationen zur Initiative unter www.baumeister-gesucht.de.

Pressekontakt:

Thomas Gärtner
Geschäftsführer MPA Public Relations & Event Agentur GmbH
Liebherrstr. 5 (Rgb)
80538 München

Tel: 089 892676-11
Mail: tj@mpagmbh.de

Über „Baumeister Gesucht!“

„BAUMEISTER GESUCHT!“ ist eine **Initiative der Verbände der Bayerischen Bauwirtschaft**. Wesentlicher Bestandteil des gemeinsamen Bildungsauftrags ist die Nachwuchsförderung. BAUMEISTER GESUCHT! ergänzt die bestehenden Programme für die Elementar- und Sekundarstufe. Ziel ist es, Kindergartenkinder in Bayern an bauhandwerkliche Arbeiten heranzuführen und ihnen den Umgang mit Werkzeug an einer Werkbank zu ermöglichen. Neben dem Mitmachprogramm



**BAYERISCHE
BAUWIRTSCHAFT**



unter der Anleitung pädagogisch geschulter Experten steht die fachliche Unterstützung und Beratung der Erzieher*innen im Mittelpunkt. Damit soll das Bauhandwerk nachhaltig im Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan verankert werden.